

Die Medizinaltarif-Kommission UVG (MTK) hat an ihrer Sitzung vom 26. September 2006 verschiedene Anpassungen und Ergänzungen im SSO-UV/MV/IV-Zahnarzttarif, **mit Wirkung ab dem 1.1.2007**, genehmigt.

Es handelt sich dabei um das **temporäre Gaumenimplantat** zur kieferorthopädischen Verankerung (Kapitel V), die **Zirkonoxid-Keramik-Kronen** (Kapitel X) und die Tarifierung der **Cerec-Kronen** (Kapitel X).

Die Anpassungen sind nachfolgend aufgelistet **und fett gedruckt**.

Temporäres Gaumenimplantat:

Ziffer	Text	TP UV/MV/IV/KV 115	TP PP 98 - 132
4254	Einbringen jedes weiteren Implantates inkl. Lappenbildung und Aufbereitung des Implantatbettes bei gleicher Aufklappung bzw. Einsetzen eines Ortho-Gaumenimplantates mit oder ohne Lappenbildung		
4260	Entfernen von nicht eingeeilten, gelockerten Implantaten bzw. Entfernen eines Ortho-Gaumenimplantates	8.5	7.5 - 10

Zirkonoxid-Keramik-Kronen:

Ziffer	Text	TP UV/MV/IV/KV 221	TP PP 188-254
4707 ^L	VMK mit Porzellanstufe oder Vollkeramik		
	- Die Sozialversicherungen bewilligen Porzellanstufen nur im Bereich 15-25 (bei fehlenden Prämolaren und geschlossenen Lücken von 16-26, Vollkeramikronen nur im Bereich 13-23 auf Zähnen mit metallfreien Aufbauten);		
	- Zirkonoxid-Keramik-Kronen im gesamten Kiefer bei klarer Indikation nur nach Rücksprache mit den Versicherern verrechenbar.		

Cerec-Kronen:

Ziffer	Text	TP UV/MV/IV/KV 240	TP PP 204 - 276
4709	Cerec-Krone		
	• Chair-side durchgeführter Glasurbrand oder Charakterisierung für Kronen im Bereich 15 bis 25 kann gemäss Ziffer 185 oder 186 des Zahntechnikertarifs durch den Zahnarzt in Rechnung gestellt werden.		
	• Bissnahme gemäss Tarifziffer 4075^L		